

* Waldemar Hesse, Möbelfabrik, Akt.-Ges., Liebau i. Schl.

Gegründet: 15./8. 1923; eingetr. 30./10. 1923. Gründer: Fabrikbes. Hellmuth Hesse, Liebau; Fabrik-Dir. Paul Lippmann, Dresden-Loschwitz; Bankier Dr. Hugo Sontag, Breslau; Rechtsanw. Justizrat Dr. Wilhelm Weiss, Bankbeamter Dr. Max Heyn, Breslau.

Zweck: Übernahme u. Weiterbetrieb der bisher unter der Fa. Waldemar Hesse, Möbelfabrik in Liebau betriebenen Möbelfabrik sowie die Herstell. u. Vertrieb von Möbeln und allen mit der Holzbearbeitung zusammenhäng. Gegenständen sowie der Betrieb der damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

Kapital: M. 150 Mill. in 17 510 Aktien, übern. von den Gründern u. pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 Aktie = 1 St.

Direktion: Hellmuth Hesse, Artur Martin, Paul Lippmann.

Aufsichtsrat: Komm.-Rat Dr. jur. Georg Heimann, Ing. Hans Jokl, Breslau; Gen.-Dir. Joseph Bühler, Freiburg i. Schl.; Gen.-Dir. Ernst Körner, Bankier Dr. Hugo Sontag, Justizrat Dr. Wilhelm Weiss, Breslau; Gen.-Dir. Komm.-Rat Schöndorff, Hamburg; Fabrikbes. Adolf Schürmann, Essen; Bank-Dir. Otto Taussig, Trautenau (Tschechoslowakei).

* Badische Holzindustrie Akt.-Ges. Linkenheim, Linkenheim.

Gegründet: 5./11. 1923; eingetr. 4./12. 1923. Gründer: Landwirtschaftsstelle für das bad. Handwerk A.-G., Bad. Landesgewerbe-Bank A. G., Karlsruhe; Fabrikant Gotthold Husser, Friedrich Mailänder, Hochstetten; Albert Kammerer, Graben.

Zweck: Erricht. und der Betrieb eines Sägewerks, Fabrikation und Handel von Gegenständen aus Holz, Handel mit Holz. Die Ges. kann sich an ähnl. Unternehm. beteiligen und solche erwerben.

Kapital: M. 1 Milliarde in 50 000 Akt. zu M. 10 000, 70 000 zu M. 5000, 100 000 zu M. 1000, 500 Vorz.-Akt. zu M. 100 000, übern. von den Gründern zu 400%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 10fach. St.-R.

Direktion: Fabrikant Gotthold Husser, Friedrich Mailänder.

Aufsichtsrat: Dir. Franz Joseph Sonner, Komm.-Rat Richard Gsell, Dir. u. Rechtsanw. Herrmann Loës, Karlsruhe; Generalsekr. Karl Hermann, Berlin; Reichstagsabg. u. Stadtrat Eduard Isenmann, Bruchsal; Albert Kammerer, Graben; Ferdinand Lang, Karlsruhe.

B. Nuhn, Akt.-Ges., Lollar.

Gegründet. 16./9. 1922; eingetr. 2./12. 1922. Firma bis 19./12. 1922 Dampfsägewerk Herborn, Akt.-Ges. mit Sitz in Herborn. Gründer: Friedr. Dietrich, Rich. Jakob, Karl Ernst, Auguste von Paris, Aug. Kröhle, Frankfurt a. M.

Zweck: Erricht. oder Kauf u. Betrieb eines Sägewerks sowie Erwerb weiterer oder ähnl. Betriebe, die Beteilig. an solchen sowie der Handel mit Holz, Holzwaren u. ähnlichen Materialien, die Weiterverarbeit. u. Bearbeit. von Roh- u. Schnittholz.

Kapital. M. 6 Mill. in 1000 Akt. zu M. 1000, 500 Akt. zu M. 10 000. Urspr. M. 1 Mill., übern. von den Gründern zu 100%. Erhöht lt. G.-V. v. 19./12. 1922 um M. 5 Mill. in 500 Akt. zu M. 10 000.

Geschäftsjahr. Kalenderj. Gen.-Vers. Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht. 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Kassa 503 307, Waren 21 579 098, Masch. u. Fuhrpark 128 778, Grundst. 30 300, Schuldner 13 072 026. — Passiva: A.-K. 6 000 000, Selbstversich. 735 594, Hyp. 3000, Gläubiger 13 189 384, Gewinn 15 385 531. Sa. M. 35 313 509.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk., Abschr. usw. 3 730 743, Gewinn 15 385 531. Sa. M. 19 116 274. — Kredit: Betriebsüberschuss u. Zs. M. 19 116 274.

Dividende 1922: 2%.

Direktion. Balthasar Nuhn, Stellv. Otto Nuhn, Karl Gaul.

Aufsichtsrat. Joh. Kähler, Otto Riede, Walter Dürkes, Frankf. a. M.

Lomnitzer Holzindustrie u. Büstenfabrik Carl Freudiger, Akt.-Ges. Lomnitz i. Rsgb., in Lomnitz.

Gegründet: 12./5. 1922; eingetr. 23./9. 1922. Gründer: Fabrikbes. Paul Freudiger, Lomnitz; prakt. Arzt Dr. med. Willi Misch, Berlin-Borsigwalde; Fregattenkapitän a. D. Jakob Rehder, Erdmannsdorf; Rittergutsbes. Mark Albrecht von Küster, Lomnitz; Frau Fabrikbes. Elsbeth Magnus, geb. Zimmermann, Berlin; Eisenbahnsekretär Wilh. Weiss, Saarau.

Zweck: Herstellung u. Vertrieb von Holzwaren aller Art, Massen- u. Tischlereiartikeln sowie Büsten, ferner die Übernahme von Bauten, Lohnschneiderei u. Holzhandel u. die Vornahme aller mit den vorgenannten Geschäften im Zusammenhang stehenden oder zu ihrer Förderung dienenden geschäftl. Handlungen. Die Akt.-Ges. ist insbes. befugt, das bisher unter der Firma Lomnitzer Holzindustrie u. Büstenfabr. Carl Freudiger in Lomnitz i. Rsgb. betriebene Handelsgewerbe fortzusetzen. Innerhalb dieser Grenzen ist die Ges. zu allen